

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: C II 3 - m 11/16 SH  
(erscheint nur m 6 bis m 8 und m 11)

# Baumobsternte in Schleswig-Holstein 2016

## Ergebnisse der Ernteberichterstattung

Herausgegeben am: 20. Dezember 2016



## Impressum

### Statistische Berichte

#### Herausgeber:

#### Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12  
20457 Hamburg

#### Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Elke Gripp

Telefon: 0431/6895-9310

E-Mail: [ernte@statistik-nord.de](mailto:ernte@statistik-nord.de)

#### Auskunftsdienst:

E-Mail: [info@statistik-nord.de](mailto:info@statistik-nord.de)

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2016  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

#### Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
( )	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug
ha	Hektar (1 ha = 10 000 m <sup>2</sup> )
dt	Dezitonne (1 dt = 100 kg)

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen.  
Allen Rechnungen liegen ungerundete Zahlen zugrunde.

## Ergebnisse

Nach den endgültigen Schätzungen der amtlichen Ernteberichterstatte des Statistikamtes Nord und der Ergänzenden Erntermittlung wurden im Jahr 2016 in **Schleswig-Holstein** bei den Äpfeln im Marktobstbau Hektarerträge von durchschnittlich 294 Dezitonnen (dt) je Hektar (ha) erzielt.

Aufgrund der sehr guten Bestäubungsbedingungen während der Blütezeit, ausreichender Feuchtigkeit im Sommer und der Wärme im Herbst konnte in diesem Jahr eine sehr gute Apfelernte eingebracht werden.

Die höchsten Erträge erreichten die Sorten Jonagored und Jonagold mit 382 und 305 Dezitonnen je Hektar.

Die Birnenernte fiel etwas niedriger aus als im Vorjahr. Die gesamte Erntemenge erreichte 2 121 Dezitonnen, der Hektarertrag lag mit 129 dt/ha 25 Prozent unter dem langjährigen Durchschnitt.

Die Pflaumen verzeichneten, wie auch im Vorjahr, eine durchschnittliche Ernte von 105 dt/ha. Die Erntemenge belief sich auf 2 427 dt.

Der milde Winter, das Frühjahr mit sehr guten Bestäubungsbedingungen und der Sommer mit ausreichender Feuchtigkeit ließen in einem milden Herbst in diesem Jahr eine gute Obsternte heranwachsen. Bei allen Hauptapfelsorten sorgten die guten Vegetationsbedingungen in diesem Erntejahr für höhere Erträge.

Krankheiten und Schädlinge traten im Berichtszeitraum vereinzelt auf.

Die Ergebnisse für Erdbeeren werden im Statistischen Bericht C I 3 - j/16 SH veröffentlicht. Die Ergebnisse für Strauchbeeren werden im

### 1. Beurteilung der Niederschläge durch die Berichterstatte in % der Meldungen

Zeitraum	Schleswig-Holstein		
	zu gering	ausreichend	zu hoch
November 2013	3	87	10
November 2014	22	78	0
November 2015	4	53	43
<b>November 2016</b>	<b>7</b>	<b>93</b>	<b>0</b>

### 2. Beurteilung der Temperaturen durch die Berichterstatte in % der Meldungen

Zeitraum	Schleswig-Holstein		
	zu warm	normal	zu kalt
November 2013	0	100	0
November 2014	56	44	0
November 2015	29	67	4
<b>November 2016</b>	<b>22</b>	<b>78</b>	<b>0</b>

### 3. Endgültige Ernteschätzung im Marktobstbau in Schleswig-Holstein

Obstart	Anbau- fläche <sup>1</sup>	Ertrag			Erntemenge	
		Durchschnitt 2010 - 2015	2015	2016	2015	2016
	ha	dt/ha			dt	
Äpfel	447	211,8	235,5 <sup>a</sup>	<b>293,5<sup>a</sup></b>	105 179 <sup>a</sup>	<b>131 073<sup>a</sup></b>
Birnen	16	171,5	137,3	<b>129,3</b>	2 252	<b>2 121</b>
Pflaumen/Zwetschen	23	98,6	110,6	<b>104,9</b>	2 559	<b>2 427</b>
Süßkirschen	50	46,0	65,9	<b>68,4</b>	3 273	<b>3 397</b>
Sauerkirschen	37	47,7	54,2	<b>52,9</b>	2 002	<b>1 954</b>

<sup>1</sup> Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2012

<sup>a</sup> Ergebnis der Ergänzenden Ernteermittlung

### 4. Endgültige Ernteschätzung für die wichtigsten Apfelsorten in Schleswig-Holstein

	Anbaufläche in ha <sup>1</sup>	Ertrag in dt/ha		Erntemenge in dt	
		2015	2016	2015	2016
Boskop einschl. Roter Boskop	22	174,5	<b>240,8</b>	3 847	<b>5 308</b>
Braeburn	36	254,6	<b>281,9</b>	9 148	<b>10 128</b>
Cox Orange einschl. Cox Ley, Cox Queen	7	185,6	<b>221,3</b>	1 336	<b>1 593</b>
Elstar einschl. Elshof, Red Elstar	103	217,5	<b>300,6</b>	22 366	<b>30 918</b>
Gala	12	235,3	<b>298,4</b>	2 774	<b>3 518</b>
Gloster	3	27,4	<b>221,5</b>	83	<b>671</b>
Holsteiner Cox	74	165,3	<b>223,7</b>	12 298	<b>16 643</b>
Jonagold	47	272,7	<b>305,4</b>	12 793	<b>14 331</b>
Jonagored	48	281,0	<b>381,5</b>	13 590	<b>18 455</b>
Jonaprince einschl. Red Prince	17	285,1	<b>303,4</b>	4 835	<b>5 145</b>

<sup>1</sup> Ergebnis der Baumobstanbauerhebung 2012